



KAM WIEDER, SAH UND SIEGTE

Pressemitteilung zum funMACHINES reStart

Hin und wieder kann man sie in Bewegung sehen. Oftmals liebevoll neu aufgebaut, leben die Bikes auch heute noch von ihrem ausgewogenen Design, der Funktionalität und vor allem natürlich ihrer Haltbarkeit und dem Mythos. Die Rede ist von den funMACHINES der ehemaligen DS- Serie für den 4Cross Einsatz.*

Als vor rund 16 Jahren der vorerst offiziell letzte Rahmen ausgeliefert wurde und Uwe Seidel, der Gründer der Firma, in die Kunststoffbranche wechselte, um bei einem der mittlerweile ganz großen Extrudeure in Deutschland die Entwicklungsabteilung aufzubauen, wurde auch das mit ursprünglich bis zu 17 Fahrern besetzte Team nach und nach aufgelöst. Ein Team, dass mit seinen Leistungen und dem Namen die kleine aber feine Szene wesentlich mitgeprägt hat.

Jetzt gibt es sie wieder. Die komplett in Thüringen handgefertigten Bikes sind gewichts- und festigkeitsoptimiert zurück. Das neugegründete *funMACHINES Factory Team – dressed by T7N* hat mit dem brandneuen *4X RR (4Cross Race Replica)* bereits einige Achtungszeichen gesetzt. Der 32-jährige Berliner Alex Musall (Vorjahresgewinner des Mitteldeutschen 4Cross Cups in der Master Class) und der 18-jährige Schleizer Tim Heidrich (Deutscher Vizemeister 2016) kämpfen im *German 4Cross Cup* und einigen anderen Wettbewerben um Punkte und Pokale. Das neue Bike fuhr unter Alex Musall fünf Siege ein. Darunter den Gewinn der Master Class bei der Deutschen Meisterschaft am 8. Juli in Gomarningen. Mittlerweile steht er auch als Gesamtsieger des German 4Cross Cups in der Masterklasse fest.

Uwe Seidel: „Ich bin sehr, sehr froh darüber, diese beiden talentierten und absolut sympathischen Jungs in meinem Team zu haben, und so vor Ort bei den Wettkämpfen Ansprechpartner für interessierte Fahrer stellen zu können. Ganz besonders freuen wir uns auch über die Zusammenarbeit mit dem ebenfalls in Thüringen ansässigen Sportswear Anbieter ThirtySeven, der unsere Fahrer einkleidet. Interessant ist auch, dass Rahmen- und Fahrgestellbau für Bikes mit und ohne Motor bei uns seit 1984 Tradition hat. Der Anspruch, als kleines Unternehmen ein Bike zu einem fairen Preis in die Szene zu geben, das aufgrund seiner Performance in der Lage ist, mit seinem Fahrer auch international um den Sieg zu fahren, ist bis heute geblieben. Diese Tradition ist für uns Verpflichtung und Ansporn zugleich.“

Neue Geometrie, fettes Steuerrohr, dickes Unterrohr, schicke Details und zeitgemäßes X-12 Achssystem bei 2140g Rohgewicht sind die neuen Eckdaten des Hardcore- Rahmens aus Alu 7020. Es gibt edles CNC Material, das in ehrlicher und sauberer Handarbeit zu einem exklusiven, funktionierenden und absolut haltbaren Rahmensatz auf dem neuesten Stand der Technik gefügt ist. Das Komplettbike hat dieselbe Ausstattung, die im Prototyp unter



Alex Musall in diesem Jahr so erfolgreich bewegt wurde. Zum überwiegenden Teil ist das Carbon Technologie vom Feinsten, kombiniert mit weiteren edlen Teilen der Marktführerschaft.

funMACHINES – extend your limits. Der neue Slogan, ein aktualisiertes Logo, eine neue Website unter funmachines.de und immer neue Infos auf Facebook ergänzen den reStart und machen die Sache rund.

Kontakt:

funMACHINES eine Marke der dts & construction

Uwe Seidel

Nauendorfer Straße 51

99887 Georgenthal

036253 / 47 59 32

0176 / 301 763 36

info@funmachines.de

www.funmachines.de

<https://www.facebook.com/funmachines.de>

*Eine Extremsportart, bei der gleichzeitig immer vier Fahrer mit ihren speziellen Mountainbikes von einer Startrampe aus, einen Bergabparkur mit verschiedensten Hindernissen, wie Steinfelder, Steilkurven, Absätze oder diversen Sprüngen, bewältigen müssen. Im Kampf Mann gegen Mann kommen am Ende die beiden Erstplatzierten in die nächste Runde, bis die Sieger ermittelt sind.